1.1

Funktional: “Ein Kunde soll über einen Button direkt einen Rabatt auf seinen Warenkorb bekommen”

Nicht Funktional: “Der Kunde soll nach Bestellung innerhalb von 5 Minuten eine Bestätigungs-E-Mail bekommen”

Technisch: “Die Daten des Kundenprofiels sollten in der Cloud gespeichert werden”

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1.2 | I | N | V | E | S | T |
| U1 | + | + | + | + | + | + |
| U2 | + | + | + | + | - | + |
| U3 | + | + | + | - | + | + |
| U4 | + | + | - | - | + | - |
| U5 | + | + | + | - | - | + |

1.3

U1: Ist kurz und knapp jedoch mit genügend Details beschrieben. Es ist testbar, hat einen Nährwert und die Implementation ist zeitlich einschätzbar. (Sinnvoll)

U2: Die Benutzerstory könnte man in zwei Teile zerlegen. Einmal das Anlegen von einem Benutzerprofil und einmal in die Implementation des Speicherns der Adresse. Sonst aber dieselben Punkte wie bei U1. Daher (Sinnvoll)

U3: Auch hier ist die UserStory testbar und gut formuliert, jedoch fehlt hier die Zeitliche Einschätzung. Jedoch hat auch diese UserStory einen Nährwert und ist somit (Sinnvoll)

U4: Diese UserStory ist sehr ausführlich und nicht wirklich sachlich vormuliert. Auch einen richtigen Nährwert hat diese nicht. Und die Zeitliche Einschätzung wird sehr schwierig. Daher (Nicht Sinnvoll)

U5: Auch hier ist die zeitliche Einschätzung schwierig und die UserStory kann ebenfalls in zwei Teile zerlegt werden. Einmal in das Navisystem selbst und dann in die Implementation im Auto. Nach der Zerlegung wäre es dann (Sinnvoll)